

# ZEEB lässt Träume wahr werden

## Eine exklusive Wohnung nach Maß: Loft Quant.

Wer träumt nicht davon, sich einmal ein Zuhause ganz nach den eigenen Vorstellungen zu gestalten, von einem Leben ohne Standardgrundriss und Möbeln aus Massenproduktion? Der Mut, diesen Schritt zu gehen wird mit besonderer Lebensqualität belohnt. Im Herzen Stuttgarts halfen die Experten von ZEEB, Räume in einem ehemaligen Industriegebäude in eine exklusive Atelierwohnung zu verwandeln. Kommen Sie mit auf einen Rundgang!

Klein, aber fein, schick und modern, individuell und mit viel Liebe zum Detail – so präsentiert sich der Loft Quant. Wir gehen direkt ins Allerheiligste: das Schlafzimmer. Hier zeigen sich bereits die Elemente, die den Charakter des Apartments ausmachen. Dunkle Möbel und Böden bilden einen Kontrast zu den farbig gestalteten Wänden. Auffällig sind die raumhohen Türen mit weißer Hochglanzbeschichtung. Eine blumige Deckenillustration zieht sich, die Räume verbindend, durch die ganze Wohnung. Außer den von Monica Trenkler gestalteten Deckenornamenten und einigen Details in den Bädern ist der gesamte Innenausbau von ZEEB.

### Enge Zusammenarbeit mit Architekten

Die vielen Details erforderten bei diesem Projekt eine besonders enge Zusammenarbeit von ZEEB, Bauherrn und Architekten. Das Spezialgebiet der ippolito fleitz group, einem international tätigen Studio für Gestaltung mit Sitz in Stuttgart, heißt Identität. Gemeinsam mit ihren Kunden entwickeln sie unverwechselbare Architektur und Objekte mit Charakter. Das stellt hohe Anforderungen an den Innenausbau, denn selten ist hier etwas „von der Stange“. Architekt Peter Ippolito sagt: „ZEEB ist für flexible Lösungen unser zuverlässiger Partner. Wir haben ein Zuhause mit einzigartigem Charakter geschaffen. Die Experten von ZEEB haben wesentlich dazu beigetragen.“

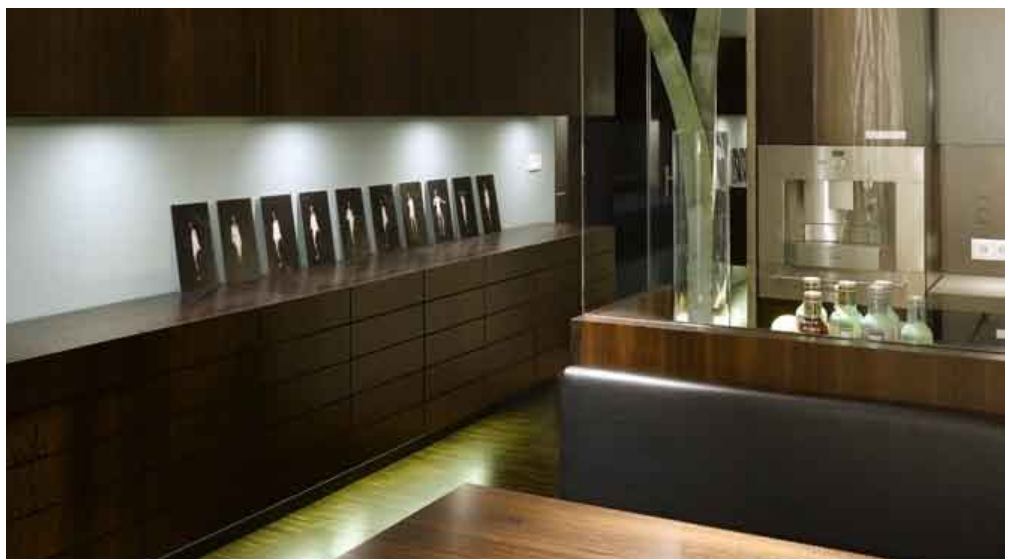
An das Schlafzimmer grenzend, hinter einer raumhohen, vor der Wand in einer verdeckten Schiene laufenden Schiebetür, liegt das Ankleidezimmer. Wie überall dominiert das dunkle Holz der maßgeschneiderten Möbel. Der dreiseitige Schrankeinbau ist in Räumreiche gearbeitet. Mit sanftem Druck lassen sich seine grifflosen Fächer öffnen und der große Spiegel bewegen – lautlos.

Zurück durch das Schlafzimmer ins Bad: Über dem Waschbecken hängt ein großer Spiegelschrank, ebenfalls ohne Griffe. Ein Holzrollo verbirgt Waschmaschine, Trockner und weitere Schränkchen. Die Badewanne ist in eine Nische eingelassen, die mit dem Mineralwerkstoff HI-MACS verkleidet ist. Auch die Badezimmertür ist von innen damit beschichtet. Der Loft ist ein Realität gewordener Traum von klarem, schlichtem Design und anspruchsvoller Technik. Was auf den ersten Blick wie eine nackte Wand erscheint, verbirgt viele ebenso verblüffende wie praktische Details. Im Flur sind glatte Aluminiumoberflächen mit Griffnuten an Stirn-



Kleines Kunstwerk: Couch und Raumteiler in einem Stück.

und Unterseiten ausziehbarer Elemente versehen. Ein Spiegel öffnet sich und gibt den Blick in ein Garderobenzimmer frei. Hier wird die



Zusammenspiel in Holz, Glas und Leder: Hängeschrank, Sideboard, Tisch, Sitzbank und Glastrennwand, von ZEEB verarbeitet.



Schlichte Schönheit auch im Kinderzimmer: ZEEB baute Knopfpolster, Bett, Regale, Schränke und Schreibtisch ein.

Bewohnerin ihre Schuhe auswählen, bevor sie das Haus verlässt.

Unser Rundgang führt zum würfelförmigen Gästebad. Es ist zwischen Flur und Küche eingebaut. Bemerkenswert leicht lässt sich die 16 Zentimeter dicke Tür öffnen. Um außen und innen bündig mit der Wand zu sein, wurde sie beidseitig verkleidet. Wie auch im anderen Bad sind in die mit HI-MACS beschichtete Wand Textzeilen eingefräst. Sie ziehen beim Duschen unter einem beleuchteten Wasserstrahl die Blicke auf sich. Ein weiteres schönes Detail: Das Waschbecken sitzt auf einem wandhängenden Schränkchen, ohne sichtbaren Abfluss.

Das Wohn- und Arbeitszimmer ist der größte Raum. Die Wohnung wird auch als Atelier genutzt werden. Über eine komplette Längsseite bieten ein Sideboard in 50 Schubfächern und darüber ein Hängeschrank viel Stauraum. Ein Blickfang ist die in einen Raumteiler inte-

grierte Couch, aus Holz gefräst und mit derselben Polsterung versehen wie Elemente im Schlafzimmer und im Flur.

## Im Detail

Am Ende sieht alles ganz leicht aus. In einer so traumhaft schönen, maßgeschneiderten Wohnung steckt viel Planung und großes handwerkliches Können. Thomas Volle, ZEEB-Projektleiter für den Innenausbau des Lofts Quant, erklärt: „Die Planung dauerte etwa zwei Monate. Wir haben dann sechs Wochen lang teils auf engstem Raum montiert und dabei mit den verschiedensten Materialien gearbeitet: Holz, Leder, Textilien, Glas, Beton und Mineralwerkstoff.“

**Innenausbau Loft Quant in Zahlen:**  
 500 m<sup>2</sup> Furnier verarbeitet,  
 über 100 Schubkästen und Schrankelemente  
 3,50 m x 1,70 m Glasscheibe in Küche  
 6 cm dicke Küchenarbeitsplatte aus Beton,  
 Gewicht: 250 kg  
 6 raumhohe Türen in verschiedenen Ausführungen

Thomas Volle,  
 Projektleiter bei ZEEB  
 Innenausbau



In einer Wohnung wie dieser darf eine repräsentative Küche mit moderner technischer Einrichtung nicht fehlen – Grills, Wok, Warmhalteplatten und vieles mehr. An den Seiten offen, trennt die Küche eine große Glasscheibe vom Atelier. Sie ist an der Decke verfügt und unten verklebt. ZEEB-Projektleiter Thomas Volle erklärt: „Wir mussten die Scheibe per Autokran in den dritten Stock heben und über den Balkon in die Wohnung bringen. Genauso die 250 Kilo schwere Arbeitsplatte aus Beton. Die Teile passten nicht durchs Treppenhaus.“

### Freude an Herausforderungen

„So etwas macht man nicht alle Tage. Es hat Spaß gemacht, die Wünsche unseres Kunden Wirklichkeit werden zu lassen“, resümiert Thomas Volle. Dazu gehörte auch, viele Geräte in Wänden und Möbeln verschwinden zu lassen: die Telefonanlage in der Garderobe, Drucker und Kopierer in einer Sitzbank, W-Lan und Hi-Fi-Anlage im Sideboard. Umgekehrt bietet der ausklappbare Tisch aus Räucherische im Atelier viel Platz zum Ausbreiten neuer Träume. ■